

Erinnerungen an Mensch und Tier

-

ein neues Grabfeldkonzept in Aschersleben

Praxisbericht vom Zentralfriedhof der Stadt Aschersleben



- **André Könnecke**

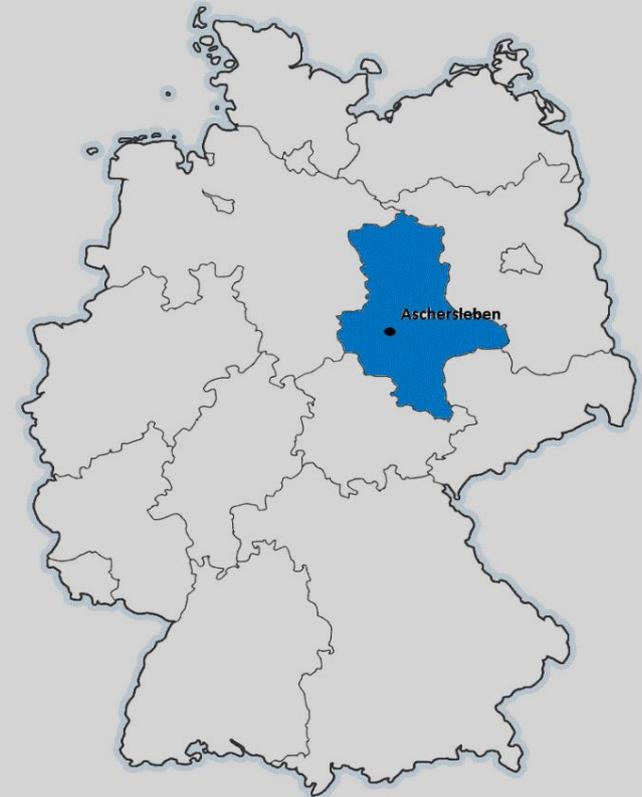
- 47 Jahre
- Betriebsleiter Eigenbetrieb Bauwirtschaftshof der Stadt Aschersleben

- **Aschersleben**

- Sachsen-Anhalt
- 28.000 Einwohner

- **Bauwirtschaftshof**

- Straßenreinigung
- Grünflächenpflege
- Straßenunterhaltung
- Spielplatzunterhaltung
- Hausmeisterdienste
- Winterdienst
- **Friedhofsverwaltung**
- 52 Mitarbeiter



Friedhof Aschersleben in Zahlen

- 1866 als kommunaler Friedhof angelegt
- 16 Hektar Gesamtfläche
- etwa 7.500 Grabstellen
- 368 Bestattungen im Jahr 2016

- 2016 lag der Anteil Urnenbeisetzungen bei 96 %
- 73 % Bestattungen auf Gräbern, die durch das Friedhofspersonal gepflegt werden
- 33 % anonyme Beisetzungen

Der Weg zum Servicebetrieb

Ziele der Friedhofsverwaltung Aschersleben:

- Erhöhung der Kostendeckung (*100 Prozent*)
- mehr Kundenzufriedenheit (*keine Beschwerden, Widersprüche*)
- besserer Service (*Erreichbarkeit, HP, Flyer, Formulare, Satzung...*)
- mehr Angebote (*Grabarten, Vorsorge, Grabpatenschaften...*)
- modernere und einfachere Kommunikation mit den Nutzern
- positives Image
- der Friedhof ist ein Park

Inhaltsverzeichnis

- **Was kostet mein Friedhof?**
- **Friedhofsentwicklung**
- **neue Grabfeldkonzepte – Der Erinnerungsgarten**
- **Marketing / Öffentlichkeitsarbeit**
- Instandhaltung
- moderne Kommunikation

Kostenanalyse (Was kostet mein Friedhof?)

1. Erfassen der Betriebskosten

- Strom, Wasser, Abwasser, Gas, Abfall
- Gebäudeunterhaltung
- Sachkosten
- Personalkosten
- int. Verwaltungskosten
- Kosten externer Dritte

2. Erfassen der kalkulatorischen Kosten

- Ermittlung der kalkulatorischen Verzinsung
- Abschreibungen

3. Was ist nicht gebührenfähig?

- Kosten für öffentliches Grün
- Kosten für Kriegsgräber
- Kosten für Überhangflächen
- Ausgaben für Denkmalschutz

4. Zuordnung der Kosten

- Bestattungsleistungen
- Trauerhalle
- Verwaltungsleistungen
- Grabnutzung
- Grabpflege

5. Erstellen von Statistiken

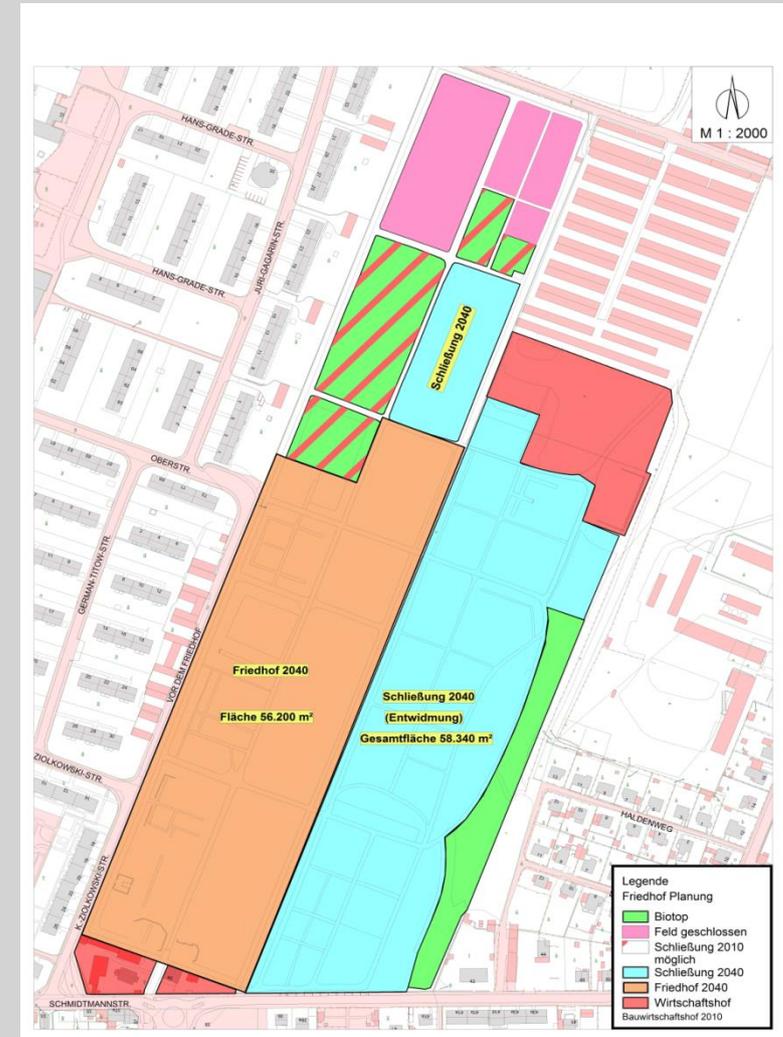
- Rückblick mindestens für die zurückliegende Kalkulationsperiode
- Vorausschau für die kommende Kalkulationsperiode

6. Gebührenkalkulation

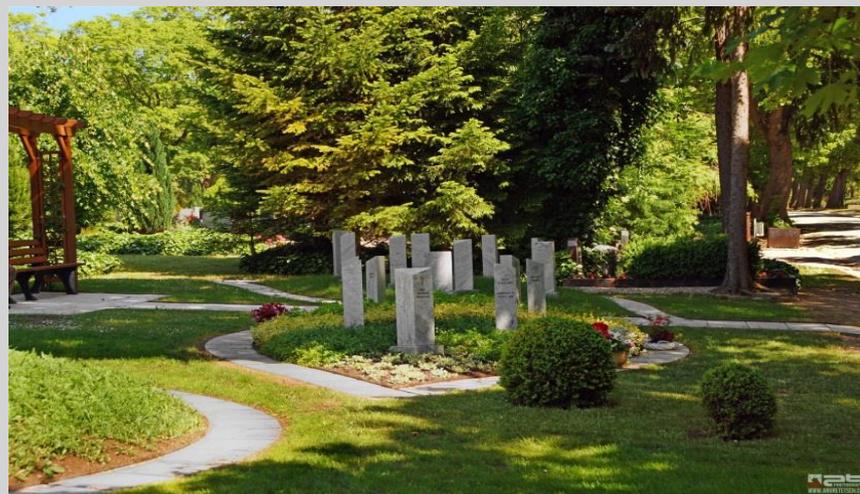
- kostendeckend
- Nach vorgegebener Kostendeckung

Friedhofsentwicklungsplanung

- Friedhofsvermessung
- Erarbeiten eines Entwicklungsplanes
- Schließung von insgesamt 8 Hektar
- Entwidmung von 2 Hektar und Umnutzung
- Flächen für Neuanlagen definieren



Erweiterung der Angebotspalette



Der Erinnerungsgarten



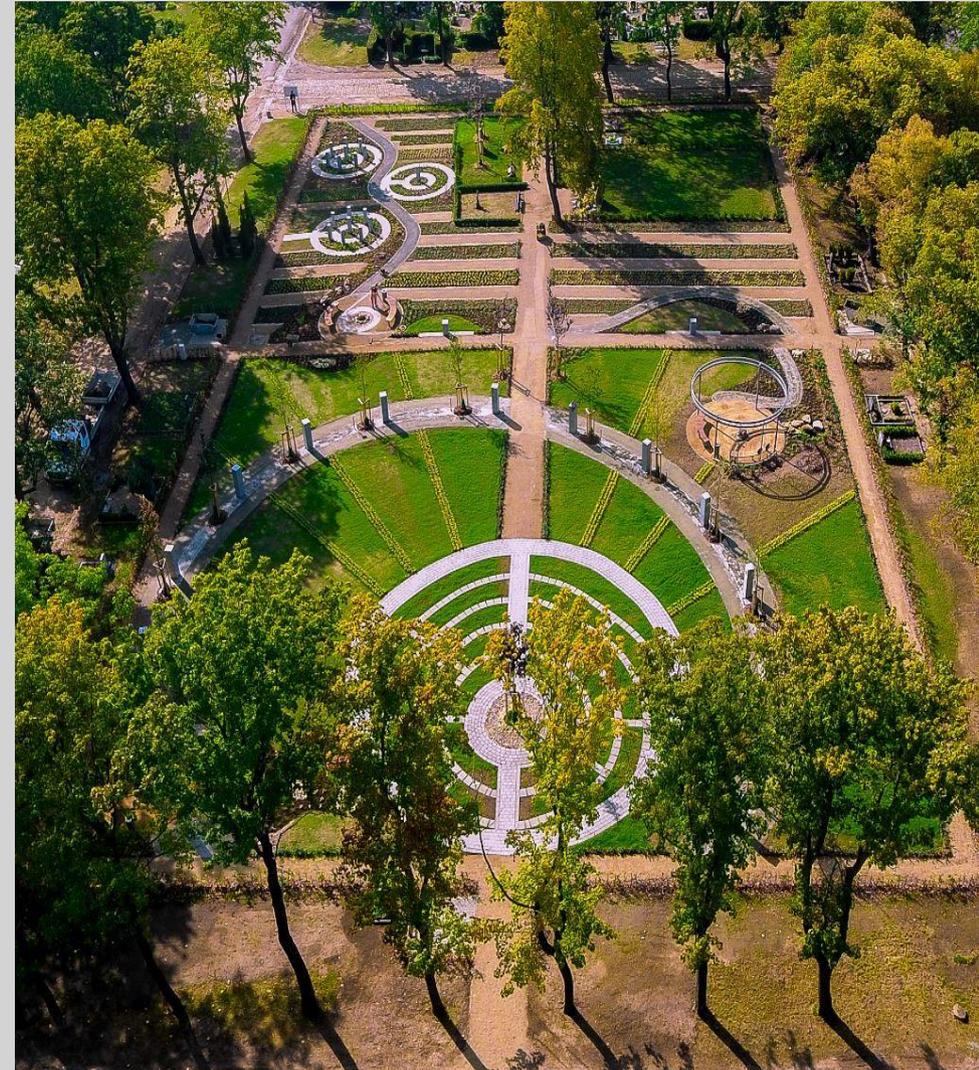
Der Erinnerungsgarten



- **Bauherr:** Bauwirtschaftshof, Eigenbetrieb der Stadt Aschersleben
- **Planerin:** Katharina Baumgart, freie Landschaftsarchitektin, Berlin
- **Steinmetz:** Mario Hecker, Aschersleben
- **Größe:** ca. 3.500 m²
- **Belegung:** 3.600 Urnengrabstellen
80 Erdgrabstellen
40 Mensch-Tier-Grabstellen
- **Kosten:** etwa 280.000 Euro

Konzept und Gestaltung

- **Konzept:** Berücksichtigung des historischen Grundgerüsts
- **Ziel:** gärtnerisch gepflegte, park-ähnliche Gesamtanlage
- **Gestaltung:**
 - charakteristisches Element ist der Fluss des Lebens
 - besondere Ruhezonen
 - pflegefrei
 - nicht namenlos
 - Auslegung für mind. 10 Jahre
 - verschiedene Grabarten



verschiedene Grabarten im Erinnerungsgarten

- Sternenkinder
- Kindergräber
- Urnenhain
- Baumbestattung
- Ascherslebener Baumhoroskop
- Reihengräber für Urnenpaare
- Reihengräber für Urnen
- Urnen Wahlgräber
- Mensch-Tier-Gräber
- Erdwahlgräber



Kalkulation - Friedhofsgebühren

Grabnutzungsgebühr - Ermittlung der Kostenanteile pro Einheit

Ermittlung der Gebührensatzobergrenze je Grabart

Grabart	Teilgebühr fallbezogen	Teilgebühr flächenbezogen	Summe	Pflegeaufwand je Grabart	Gebührensatz- obergrenze	Nutzungsjahre	Kosten für Verlängerung pro Jahr
Reihengräber							
Baumbestattung im Erinnerungsgarten	483,90 €	272,21 €	756,11 €	41,18 €	797,28 €	15	
Baumhoroskop im Erinnerungsgarten	483,90 €	174,21 €	658,11 €	137,26 €	795,37 €	15	
Umengemeinschaftsgrabanlage (UGA) im Erinnerungsgarten	483,90 €	174,21 €	658,11 €	137,26 €	795,37 €	15	
Wahlgräber							
Gemeinschaftsanlagen für Urnenpaargrabstätten (UGP) im Erinnerungsgarten	483,90 €	462,75 €	946,65 €	245,70 €	1.192,35 €	15	79,49 €
Gemeinschaftsanlagen für Urnenwahlgrabstätten im Erinnerungsgarten	483,90 €	462,75 €	946,65 €	1.997,66 €	2.944,31 €	15	196,29 €
Urnenwahlgrab Mensch-Tier-Bestattung im Erinnerungsgarten	483,90 €	272,21 €	756,11 €	2,35 €	758,46 €	15	50,56 €

Rechtliche Grundlage:

- KAG Sachsen-Anhalt
- Kalkulationszeitraum: 3 Jahre, Ausgleichszeitraum: 3 Jahre

Bemessungseinheiten:

- Fläche, Belegung, Nutzungsdauer, Grabpflege

Gemeinsames Grab für Mensch und Haustier

Genehmigung / Resonanz der Bevölkerung:

- Umweltamt Landkreis
- Onlineabstimmung MZ: 81% Zustimmung

Beschreibung der Bestattungsform:

- Grabart: Urnenwahlgrab
- Nutzungsdauer: 15 Jahre
- Ruhefrist: 15 Jahre
- Größe: 1m²
- Belegung: 2 Humanurnen
2 Tierurnen
- Nutzungsdauer : verlängierbar
- Grabpflege: nicht pflegefrei



Das Ascherslebener Baumhoroskop



Ascherslebener Baumhoroskop

Für die Gestaltung der Anlage haben sich die Planer das keltische Baumhoroskop zum Vorbild genommen. Die 12 ringförmig um das Zentrum angeordneten Bäume wurden nach gärtnerischen Gesichtspunkten wie Wuchshöhe, Schattenwurf und Verträglichkeit ausgewählt. Sie symbolisieren als Spiegel des Ichs die verschiedenen Charaktereigenschaften. Insgesamt besteht das Keltische Baumhoroskop aus 21 Bäumen.



Einfach diesen QR-Code scannen und Sie erfahren mehr über das Keltische Baumhoroskop.

Apfelbaum *Die Liebe*
23.12. – 01.01. / 25.06. – 04.07.

Tanne *Das Geheimnisvolle*
02.01. – 11.01. / 05.07. – 14.07.

Ulme *Die gute Gesinnung**
12.01. – 24.01. / 15.07. – 25.07.

Zypresse *Die Treue*
25.01. – 03.02. / 26.07. – 04.08.

Pappel *Die Ungewissheit**
04.02. – 08.02. / 05.08. – 13.08.

Zürgelbaum *Die Zuversicht**
09.02. – 18.02. / 14.08. – 23.08.

Kiefer *Das wählerische Wesen*
19.02. – 29.02. / 24.08. – 02.09.

Weide *Die Melancholie*
01.03. – 10.03. / 03.09. – 12.09.

Linde *Der Zweifel**
11.03. – 20.03. / 13.09. – 22.09.

Eiche *Die robuste Natur**
21.03.

Ölbaum *Die Weisheit*
23.09.

Baumhasel *Das Außergewöhnliche**
22.03. – 31.03. / 24.09. – 03.10.

Elsbeere *Das Feingefühl**
01.04. – 10.04. / 04.10. – 13.10.

Ahorn *Die Eigenwilligkeit**
11.04. – 20.04. / 14.10. – 23.10.

Nussbaum *Die Leidenschaft*
21.04. – 30.04. / 24.10. – 11.11.

Pappel *Die Ungewissheit**
01.05. – 14.05.

Kastanie *Die Redlichkeit**
15.05. – 24.05. / 12.11. – 21.11.

Esche *Der Ehrgeiz*
25.05. – 03.06. / 22.11. – 01.12.

Hainbuche *Der gute Geschmack**
04.06. – 13.06. / 02.12. – 11.12.

Feigenbaum *Die Empfindsamkeit*
14.06. – 23.06. / 12.12. – 21.12.

Birke *Das Schöpferische**
24.06.

Buche *Das Gestalterische**
22.12.

* Diese Bäume wurden für das Ascherslebener Baumhoroskop ausgewählt.

Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

Grabarten

Vom Urnenhain bis zum individuellen Familiengrab



STADT  ASCHERSLEBEN
FRIEDHOF SCHMIDTMANNSTRASSE

Bestattung
im

*Ascherlebener
Baum-
horoskop*

STADT  ASCHERSLEBEN
FRIEDHOF SCHMIDTMANNSTRASSE

*Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend
in das Dunkel unserer Trauer leuchten.*

Sternenkinder

Sie werden Sternenkinder genannt: Kinder, deren Leben zu Ende war, bevor es begonnen hat; Kinder unter 500 Gramm, die vor, während oder kurz nach der Geburt gestorben sind. Sternenkinder fallen in Sachsen-Anhalt nicht unter die Bestattungspflicht, dabei wiegt ihr Tod doch so unendlich schwer. Seit 2014 gibt es auch auf dem Friedhof in Aschersleben für sie ein eigenes Grabfeld, das das Ameos-Klinikum nutzt, um Eltern stillgeborener Kinder in ihrer Trauer beizustehen. Das Projekt trägt sich durch Spenden. Eltern können einen Stern, versehen mit den Daten des Kindes, am Grabstein befestigen lassen. Einmal im Jahr findet eine gemeinschaftliche Trauerfeier statt. Weitere Informationen gibt es im Ameos-Klinikum, Telefon: 03473/97 42 01, und im Internet: www.ameos.eu. Ansprechpartnerin ist Katrin Hermann, E-Mail: kher.pfl@aschersleben.ameos.de



Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

The website features a navigation menu on the left with categories like 'BAUWIRTSCHAFTSHOF SERVICE', 'Friedhofswesen', and 'Grabarten'. The main content area includes a header with images of the cemetery and a central article titled 'Ein lieber letzter Grab' with a yellow flower image. Below the article is a section titled 'Unsere Grabarten im Überblick:' with three columns of information:

Erdwahlgrab	Erdreihgrab	Erdgrab in einer Gemeinschaftsanlage
<ul style="list-style-type: none"> • 1 Sarg, 4 Urnen • 2 Särge, 4 Urnen • Nutzung: 25 Jahre • Pflegeverpflichtung weiterlesen 	<ul style="list-style-type: none"> • 1 Sarg • Nutzung: 25 Jahre • Pflegeverpflichtung weiterlesen 	<ul style="list-style-type: none"> • 1 bzw. 2 Särge • Nutzung: 25 Jahre • pflegefrei
Erdwahlgrab für Kinder	Urnenwahlgrab	Urnenwahlgrab im Oberengarten
<ul style="list-style-type: none"> • 1 Sarg • Nutzung: 10 Jahre • Pflegeverpflichtung weiterlesen 	<ul style="list-style-type: none"> • 1 bis 4 Urnen • Nutzung: 15 Jahre • Pflegeverpflichtung weiterlesen 	<ul style="list-style-type: none"> • 1 bis 4 Urnen • Nutzung: 15 Jahre • pflegefrei • weiterlesen

The Facebook page shows the profile header with the name 'Friedhof Aschersleben' and a cover photo of the cemetery. The main content area features a post with a large aerial photo of the cemetery and a text overlay that reads 'Friedhof Aschersleben'. Below the post are engagement metrics (likes, shares) and a 'Beitrag schreiben' button. The right sidebar contains a 'Wahlzeichen und historische Stätten in Aschersleben' section with a 4.9 star rating, and a 'Tipps für Seiten' section with various suggestions.

The YouTube player shows the video title 'Imagefilm Friedhof Aschersleben - einer der ältesten Friedhöfe Sachsen-Anhalts' with 674 views. Below the video are engagement icons for likes (4), comments (0), and shares. The channel name 'Bauwirtschaftshof...' is visible with a red 'ABONNIEREN' button. A 'Nächstes Video' section shows a video titled 'Aschersleben in Sachsen-Anhalt * Sehenswürdigkeit...' with 494 views.

Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

STADT  ASCHERSLEBEN



**Ratgeber für
den Trauerfall**

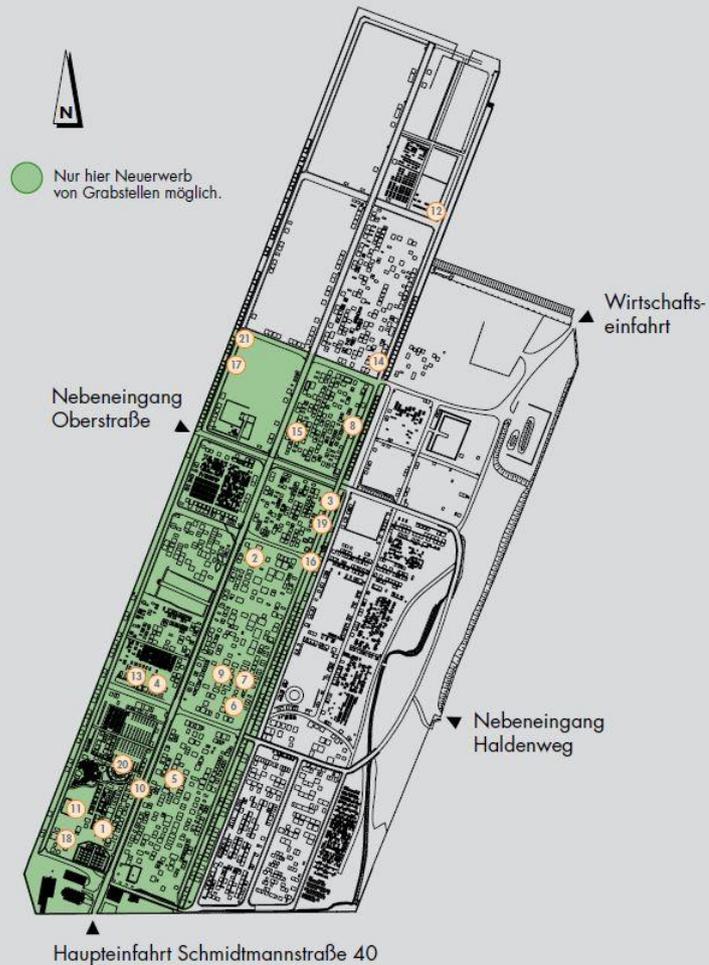
150 Jahre

Friedhof Schmidtmanstraße

1866 – 2016



Öffentlichkeitsarbeit / Marketing



Persönlichkeiten auf dem Friedhof Schmidtmanstraße



- | | |
|--------------------------|---------------------------|
| 1 Hans Heckner | 11 Familie Bestehorn |
| 2 Hermann Gieseler | 12 Walter Buhe |
| 3 Wilhelm Friedrich Feit | 13 Oskar Lichtenberg |
| 4 Erich Bertram | 14 Karl König |
| 4 Gustav Reinhardt | 15 Otto Arndt |
| 5 Gerhard Stolle | 16 Familie Kuntze |
| 6 Friedrich Medenwald | 17 Familie Gustav Ramdohr |
| 7 Adolf Krömer | 18 Siegrid Tabbert |
| 8 Max Quenzel | 19 Familie Drosihn |
| 9 Paul Geish | 20 Otto Just |
| 10 Heinrich Rademacher | 21 Familie Billeter |

STADT  ASCHERSLEBEN
FRIEDHOF SCHMIDTMANNSTRASSE



Öffentlichkeitsarbeit / Marketing

Mitteldeutsche Zeitung

MZ | Aschersleben

Aschersleber Friedhof: Am Fluss des Lebens

Von Kerstin Beier 19.08.15, 19:40 Uhr



Im Frühjahr ist die Fläche gerodet und vermessen worden.
Foto: Gehrmann/Archiv

aschersleben - Noch sieht die Anfang des Jahres gerodete Fläche in der Nähe des Friedhof-Eingangs Oberstraße wüst aus. Lange soll das nicht mehr so bleiben, denn hinter den Kulissen wird bereits an der Umgestaltung der Fläche zu einer pflegefreien Urnenanlage gearbeitet. Erste Entwürfe der Landschaftsarchitektin Katharina Baumgart vom Architekturbüro Franz aus Leipzig liegen vor.

Beim Bauwirtschaftshof wird eine Idee favorisiert: Der noch stehende Baum soll das zentrale Element werden. Um diesen herum werden Urnenbestattungen möglich sein. Zwölf unterschiedliche Bäume, die in größerem Abstand um den zentralen Baum herumgruppiert werden, sollen an ein keltisches Baumhoroskop erinnern. Hier werden Urnengemeinschaftsanlagen entstehen; mit Namensteinen oder -stelen an zentralen Punkten. Die relativ strenge geometrische Form der 2 500 Quadratmeter großen Fläche wird unterbrochen von einem symbolisierten „Fluss des Lebens“ - mit Anpflanzungen und Steinen - mal glatt, mal uneben, mal holprig, mal einen Ruhepunkt setzend. „Auch das Leben verläuft ja in unterschiedlichen Bahnen, die Gestaltung soll das auch zeigen“, sagt André Könecke, Leiter des Bauhofs in Aschersleben. Auch Könecke kann bisher nur von der Zeichnung ausgehen, doch er verspricht sich ein schönes, harmonisches Bild von einer Fläche, die „Erinnerungsgarten“ heißen soll.

Dass der Bauhof das Projekt überhaupt angeht, hat praktische Gründe. Obwohl in der Vergangenheit ständig neue, pflegefreie Anlagen entstanden sind, ist die Kapazität schon wieder beinahe erschöpft. „Mit den Flächen, die wir haben, reichen wir maximal bis zum nächsten Frühjahr“, sagt er. Im Moment könnten nur kleine Flächen für pflegefreie Anlagen genutzt werden, „doch das wäre kein geschlossenes Konzept“, sagt André Könecke.

Urnepaaranlagen und Gemeinschaftsanlagen mit Namensnennung seien ein deutschlandweiter Trend. Die Zahl der völlig anonymen Bestattungen geht zurück. „Im Nachhinein bereuen viele ihre Entscheidung. Es belastet sie, wenn sie nicht wissen, wo die Urne liegt“, weiß Könecke und macht das auch an den „Massen von Blumen“ fest, die am Urnenhain liegen.

Die neue Anlage soll genügend Platz für die nächsten 15 Jahre bieten. Dass das neue Konzept auch Baumbestattungen möglich macht, werde sicherlich positiv aufgenommen, glaubt Könecke. In der Vergangenheit habe es öfter Anfragen gegeben. Das Konzept Friedwald solle dabei nicht kopiert werden. Dennoch sei eine Baumbestattung auf einem Friedhof sicher komfortabler. „Vor allem wegen der kurzen, barrierefreien Wege“, denkt er an ältere Hinterbliebene.

Könecke hofft, dass die neue Anlage im nächsten Sommer fertig ist. Im Moment wartet er noch auf die Kostenschätzung und auf die Genehmigung vom Denkmalschutz. (mz)

Mitteldeutsche Zeitung

MZ | Aschersleben

Friedhof in Aschersleben: Erinnerungsgarten nimmt Gestalt an

Von Marion Pocklitz 11.08.16, 18:14 Uhr



Mitarbeiter des Bauwirtschaftshofes pflanzen einen Bluthorn.
Foto: Frank Gehrmann

Aschersleben - Der Erinnerungsgarten auf dem Ascherslebener Friedhof nimmt Gestalt an. Am Donnerstag wurden die ersten großen Bäume für das keltische Baumhoroskop gepflanzt. Dieses wird im Zentrum des Erinnerungsgartens, der auf einer Fläche von 3 000 Quadratmetern entsteht, angelegt.

Seit Ende Mai ist der obere Bereich des Friedhofes eine Baustelle. Mittlerweile wurden fast 1 000 Kubikmeter Erde ausgetauscht und 1 050 Meter sogenannte Stahllinien als Begrenzung für Wege und Grabanlagen verlegt. Auch der Hauptweg sowie die Nebenwege sind bereits geschottert und die „Ringe“ der keltischen Anlage angelegt. „Wir liegen im Zeitplan“, erklärt der Leiter des Bauwirtschaftshofes, André Könecke, der selbst einen Blick auf die neuen Bäume geworfen hat, die das keltische Baumhoroskop darstellen sollen.

So zieren an dieser Stelle Buche, Rotblühende Rosskastanie, Japanische Zierkirsche, Ulme, Zitterpappel, Österreichische Schwarzkiefer, Zerr-Eiche, Hainbuche, Linde, Zürgelbaum, Baumhasel und Elsbeere die Fläche. Jeder Baum hat eine andere Bedeutung. „Die Bedeutungen der Bäume werden wir auf Steine, die neben den Bäumen aufgestellt werden, beschreiben. Darunter werden sich dann die Namen der Toten befinden, die dort bestattet werden“, so Könecke weiter. Auch bei diesem Baumhoroskop geht es übrigens um das Geburtsdatum der Bestatteten. Natürlich könne aber auch ein Lieblingsbaum gewählt werden, unter dem man sich dann beerdigen lassen möchte.

Insgesamt entstehen hier 4 300 neue Grabstellen mit zehn unterschiedlichen Bestattungsmöglichkeiten. Neu wird auf dem Friedhof die Möglichkeit der Baumbestattung sein. So gibt es in der Mitte des Baumhoroskopes dafür einen Bluthorn. Auf einem Areal um den Baum herum wird es dann das Urnenfeld geben.

5.600 Frühblüher und 2.500 Stauden

Insgesamt werden auf der Fläche 25 solcher Starkbäume gesetzt werden. Auch an den Rändern wird das Feld von besonderen Bäumen gesäumt. An diesen Rändern soll es dann eine weitere neue Bestattungsmöglichkeit geben. Denn dort sollen Mensch-Tier-Bestattungen stattfinden. Die ersten Anfragen dazu habe es bereits gegeben.

„In den nächsten Tagen werden wir mit dem Pflanzen der Sträucher, Gräser und Blumen beginnen“, verrät Holger Dietrich, Mitarbeiter des Bauwirtschaftshofes. Damit es auf der Fläche von März bis Oktober blüht und grün wird, werden 5 600 Frühblüher in die Erde gebracht, 4 000 Bodendecker, 2 500 Stauden und Ziergräser, 46 besondere Solitärsträucher und Rosen sowie 2 000 Heckenpflanzen gesetzt. „Das ist schon gewaltig und wird richtig schick. Fast wie eine kleine Landesgartenschau“, kommt Dietrich ins Schwärmen. Wenn diese Pflanzen alle im Boden sind, dann erst werden die Wege ihre letzte Kiesschicht bekommen. „Die Steine sind sehr hell. Und damit sie nicht beschmutzt werden, kommen sie erst nach dem Pflanzen drauf“, sagt André Könecke.

Mitteldeutsche Zeitung

MZ | Aschersleben

Mensch-Tier-Bestattungen : Stadtrat stimmt umstrittener Satzungsänderung zu

Von Kerstin Beier 07.09.16, 20:13 Uhr



Der Friedhof in Aschersleben ist einer von nur vier Ruhestätten in Deutschland, die solche Bestattungen anbieten.
Foto: Gehrmann

Aschersleben - Der Stadtrat hat den Weg frei gemacht für Mensch-Tier-Bestattungen auf dem Ascherslebener Friedhof. Mehrheitlich haben die Stadträte am Mittwochabend einer entsprechenden Satzungsänderung zugestimmt.

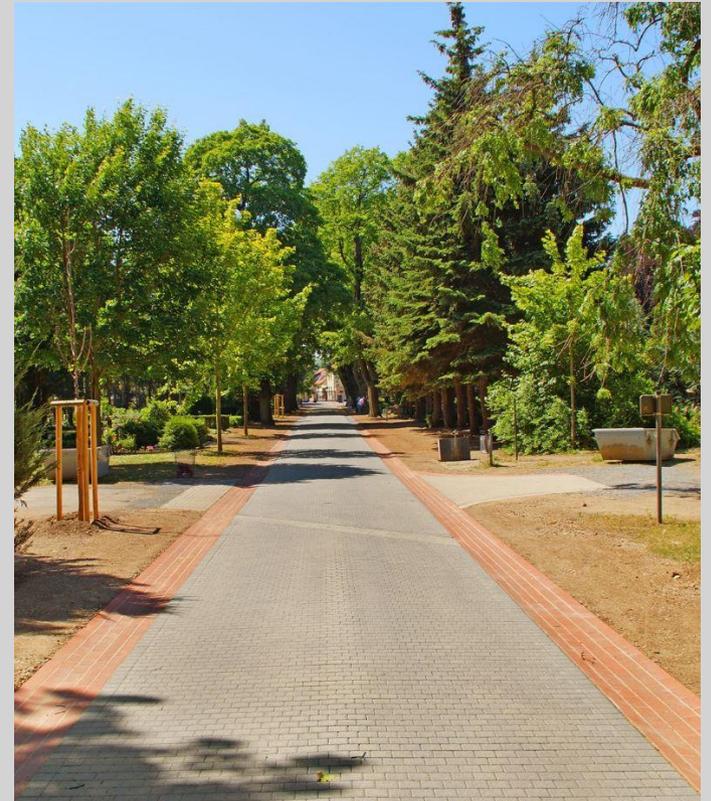
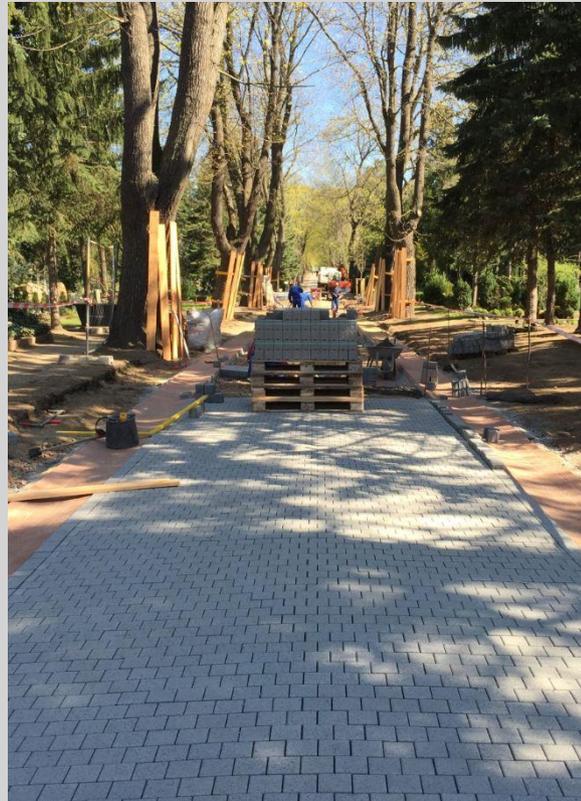
Mit der Fertigstellung eines Erinnerungsgartens, der am 2. September übergeben wurde, können neue Bestattungsformen angeboten werden. Neben der Möglichkeit, eine Urne mit der Asche des geliebten Haustieres beizugeben, kommen mit der neuen Anlage auch Bestattungsformen wie Baumbestattungen hinzu.

Unumstritten war das neue Angebot nicht. Insbesondere aus den Reihen der CDU/FDP-Fraktion wurden Vorbehalte laut. So merkte Benno Schigulski beispielsweise an, dass ihm der Trend, der hier gesetzt werde, „deutlich zu weit“ gehe.

Marius Fischer (SPD/Grüne) vertrat dagegen die Ansicht, dass eine persönliche Meinung keine Grundlage für eine politische Entscheidung sein könne. Jeder solle die persönliche Freiheit haben, selbst zu entscheiden, wie er sich bestatten lassen möchte. Es gebe keinen vernünftigen Grund, die Beigabe einer Urne mit der Asche seines Haustieres zu verweigern.

Mit dem Angebot von Mensch-Tier-Bestattungen gehört der Bauwirtschaftshof als Betreiber des Friedhofes deutschlandweit zu den Vorreitern. Er ist der erste in Ostdeutschland und der vierte deutschlandweit, der dieses Angebot unterbreitet. (mz)

Instandhaltung des Friedhofs



moderne Kommunikation

- schriftlich in Form von Gebührenbescheiden, Rechnungen, Mahnungen, Hinweisen / Aufforderungen auf dem **Postweg**
- telefonisch bzw. Anrufbeantworter
- per Fax
- persönlich während der Öffnungszeiten
- redaktionell über die Tagespresse
- Satzungsänderungen über das Amtsblatt
- per E-Mail
- öffentlich mit Einschränkungen über Facebook

Kommunikation in Zukunft

- **Shopsystem**
- Schriftverkehr per E-Mail versenden (Bescheide, Mahnungen, Hinweise)
- zusätzliche Informationen übermitteln (Events, Mitarbeiter, Dienstleistungen, Service Friedhof)
- mehr Möglichkeiten für den Nutzungsberechtigten
 - viel mehr Informationen empfangen
 - Informationen teilen
 - leichte Archivierung
 - wohnortunabhängige Kommunikation
 - jederzeit online Anfragen stellen
 - jederzeit online Aufträge erteilen
 - jederzeit online seine Verträge einsehen
 - jederzeit online seine Vertragsdaten ändern

Vielen Dank!



STADT  **ASCHERSLEBEN**

EIGENBETRIEB BAUWIRTSCHAFTSHOF